

## Videoperformance der Laudatio zum Playing Arts Award 2013

Projekt Kopfsalat von Sigrid K.

Guten Morgen. Es ist jetzt kurz nach sieben und ich habe beschlossen, jetzt gleich die Laudatio auf Sigrid zu halten und ich möchte gerne dir, lieber Sigrid sagen, dass ich von deinem Spiel sehr berührt war. Als ich dich aufbauen sah und diese vielen Bilder von deinem Gesicht angesehen habe, da habe ich bemerkt, dass in jedem Menschen so viele Facetten stecken, die durch das Spiel und vor allem durch die Besonderheit in deinem Spiel, zum Ausdruck kommen. Die Betrachter, in dem Fall auch ich, dürfen etwas sehen, was sonst nicht zu sehen ist. Was man auf deinen Bildern auch sieht ist, dass du in dem unmittelbaren Spiel tief verwurzelt bist, du registrierst nicht, was um dich herum ist, dir ist auch egal, wie du aussiehst, du experimentierst und vor allem finde ich so schön, dass du uns das sehen lässt. Ich möchte jetzt hier auch nicht die Merkmale von Playing Arts irgendwie bearbeiten oder sonst zu versuchen, irgendetwas zu analysieren oder zu begründen. Es hat mich selbst tief im Herzen bewegt und du hast mir nochmal etwas gezeigt, was ich zwar weiß, für mich selbst aber bis jetzt nicht so entdeckt habe. Also bist du für mich eine Inspiration und durch dein sichtbar machen habe ich unheimlich Lust bekommen, etwas zu tun, was keinen Sinn, keinen Zweck, kein Ziel hat.

Ich hoffe, dass du Freude an diesem Award hast und ich beneide dich auch darum, dass du ein schönes Fotobuch bekommen wirst. Ich würde mich freuen, wenn ich es dann irgendwann zu sehen bekomme, weil ich glaube, das wird noch einmal etwas ganz Tolles. Ich wünsche dir für dein Spiel und für die Variationen, die daraus noch werden können, ganz, ganz viel Freude und Spaß und „bei dir sein“ und freue mich natürlich von Herzen, dass du den Award gewonnen hast, denn du warst auch meine Wahl. Das war`s...tschüss.

Von Silvia H.